



Newsletter 2019

Ein LKW mit Spendengütern macht sich auf den Weg

Liebe Spender und Unterstützer,

wir sind sehr stolz mit Ihrer Hilfe das Vorhaben des Aufbaus einer **Krankenstation in Suwareh Kunda** – Gambia, voranzutreiben. Wir haben schon viel erreicht.

Im Laufe des Jahres wurde durch viel Engagement einiges gesammelt und auf den Weg nach Gambia gebracht. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

GEBURTSKLINIK CHARLOTTENHAUS STUTTGART – Auflösung der Geburtsklinik

Eine Geburtsklinik wurde aufgelöst und wir bekamen **hochwertige, medizinische Ausstattung** für unsere Krankenstation, welche auch Geburtshilfe anbietet. Auch das Charlottenhaus war froh, denn in Deutschland muss alles Material sortiert und kostenpflichtig entsorgt werden.

Ein halber LKW voll schweren Geräts wurde von der Spedition Beck kostenfrei abgeholt und in deren Zwischenlager deponiert.



Vertreter der Klinik, Verladehelfer Meinrad Bauer und Irina Kunzi



Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



KURSANA – PFLEGEHEIM IN ECHTERDINGEN – Rollstühle, Rollatoren und vieles mehr
Unsere Wegwerfgesellschaft. Davon profitieren wir und leisten einen großen Beitrag zur Nachhaltigkeit.



Irina Kunzi sammelte ständig. Zwischenlager bei Eugen Wolf in Musberg.

THEATER UNTER DEN KUPPELN – ein Pritschenwagen voll nützlicher Sachen

Irina Kunzi hat auch ihren Theaterverein für Gambia geworben. Aus allen Ressorts wurde gespendet, was man hier nicht mehr verwenden darf, aber für Gambia „Gold“ wert ist. Zum Beispiel Werkzeug, ein Baugerüst, Gartengerät und alles, mit dem man was bauen kann. Es kam ein ganzer Pritschenwagen zusammen.



Verladeaktion mit der Theaterjugend und dem Gottesdienst-Team



Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



SPEDITION BECK – FILDERSTADT - lagert und transportiert für Gambia durch Deutschland

Bereits zum zweiten Mal erfahren wir von der Spedition Beck große Unterstützung.

Masa Pavicic und ihr Chef Klaus D. Schanz sind von unserem Projekt überzeugt.

Transportkosten sind oft der größte Kostenbaustein. Wir sind sehr froh und dankbar, für die kostenfreien **Transport-Dienstleistungen im Großraum Stuttgart auch bis nach Berlin**. Von hier aus werden die gespendeten Sachen auf einen LKW umgeladen, der dann nach Gambia verschifft wird.

Für unsere Sammel-Aktion in Stuttgart hatte die Spedition für einen Monat einen **Lagerplatz** in ihrer Halle zur Verfügung gestellt. Ohne diese Option wäre es nicht möglich gewesen die gesammelten Spenden zur Weiterverladung zu koordinieren.



FIRMA EUGEN WOLF – MUSBERG –Stahlschränke + Weiteres

Die Firma Eugen Wolf hat uns finanziell unterstützt, ein Zwischenlager zur Verfügung gestellt und Transporte durchgeführt. Bei der großen Sammelaktion wurden weitere wichtige Ausstattungsgegenstände, wie **Mobiliar, Büroausstattung und mehrere fabrikneue Stahlschränke** übergeben.





Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



EICHBERGSCHULE – MUSBERG - Spielgeräte für Kinder

In Gambia gibt es im Krankenhaus keine Versorgung der Patienten mit Essen oder sonstiger Fürsorge. Deshalb kommt die ganze Familie mit zum Krankenhaus. Vor dem Eingang, auf dem Boden, wird für die Angehörigen gekocht. Um die Situation für die Besucherkinder zu verbessern, hat uns der Baba um **Spielgeräte für Kinder** gebeten. Eine Anfrage bei der Rektorin Frau Fritsch-Höschele und ein Aufruf bei den Eltern war von Erfolg gekrönt. Vielen Dank an alle Kinder und Eltern der Eichbergschule für Ihre Spende.



Kinder und Lehrer der Eichbergschule Musberg

OTTENBRUCH – SANITÄRFACHHANDEL - FILDERSTADT

In unserer Krankenstation hat der Innenausbau begonnen. Eine sehr wichtige Ausstattung hierfür sind Waschbecken und Toiletten. Marc Ottenbruch, der Geschäftsführer ist von unserem Projekt angetan und wir bekamen jeweils 4 nagelneue Toiletten und Waschbecken, mit allem nötigen Zubehör für den Anschluss, gespendet.

So kann der erste Betrieb starten.

In Gambia sind solche sanitären Ausstattungsgegenstände sehr schwer und wenn dann nur sehr teuer zu erhalten.



Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



Wer transportiert? Die **Spedition Beck** 😊 .



Übergabe der sanitären Ausstattung der Fa. Ottenbruch an die Spedition Beck zum Weitertransport.

(v.l.n.r. Steffen Kocher (Prokurist Eugen Wolf, Spender + Helfer), Fabian Kunzi (Verladehelfer), Irina Kunzi, Marc Ottenbruch, (Ottenbruch Sanitär), Klaus D. Schanz (Geschäftsführer Spedition Beck)

Auszug Stuttgarter Zeitung – Filderteil – 29.07.2019

Erneute Hilfe für Krankenhaus in Gambia

Filder Für die neue Krankenstation in Suwareh Kunda werden Mobiliar und medizinisches Gerät verschickt. *Von Otto-H. Häusser*

Das Krankenhaus, das im westafrikanischen Gambia von dem Berliner Verein Alex (African Life Experience) gebaut wird, soll Ende 2019 bezugsfertig sein. Um dann auch die erforderlichen medizinischen Geräte, das Zubehör und das Mobiliar zur Verfügung zu haben, werden immer wieder Spenden ge-

sammelt. In Bonlanden bei der Spedition Beck wurde dafür ein Sammlager eingerichtet. Ein Lastwagen wird die Hilfsgüter nach Berlin bringen. Dort sollen sie in einen anderen LKW verladen werden, den der Verein Alex erworben hat und der in Gambia nach dem Transport verkauft werden soll.

Nachdem erst im August ein Ultraschallgerät der Arztpraxis Hartmut Rapp auf die Reise ging, folgt nun weiteres medizinisches Gerät. Es stammt von der früheren Geburtsklinik im Charlottenhaus. Zusätzliches medizinisches Zubehör und Gehilfen kommen vom Altenheim Kursana in Echterdingen.

Zur sonstigen Ausstattung des Krankenhauses, das Ende dieses Jahres 7000 Menschen als Anlaufstation dienen soll, hat die Firma Eugen Wolf aus Musberg Stahlschränke, Bänke und anderes Mobi-

liar gespendet. Für den Bau der Station werden vom Theater unter den Kuppeln ein Baugerüst und Werkzeug verschickt. Die Firma Ottenbruch spendet Zubehör für die Sanitärräume. Die Eichbergschule Musberg hat für den Kinderspielplatz des Krankenhauses und der benachbarten Schule gesammelt. Die evangelische Kirchengemeinde Stetten schickt 2920 Euro, die Kollekte eines Gottesdienstes.

Wer spenden möchte, kann sich unter 0172/7278342 an Irina Kunzi wenden.

Die Sammelaktion rund um Stuttgart und der Transport nach Berlin wurde von Irina Kunzi-Watolla initiiert und organisiert. Eine Meisterleistung an Akquisition, Überzeugungsarbeit, Koordination, Logistik,



Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



TRANSPORT – der größte Kostenfaktor und eine logistische Herausforderung

Eine sehr gute Idee und die Hilfe eines versierten Gambiers, brachte die Lösung. Der Verein Alex e.V. kauft in Deutschland einen Diesel-LKW – packt hier alle Güter rein – und verschifft diesen beladen per Seefracht Richtung Gambia.

So kann man die ganze Ladung direkt an den Bestimmungsort ins Hinterland verbringen, entladen und den LKW dann verkaufen. Wir haben sozusagen einen **LKW-Container**.

LKW FÜR GAMBIA

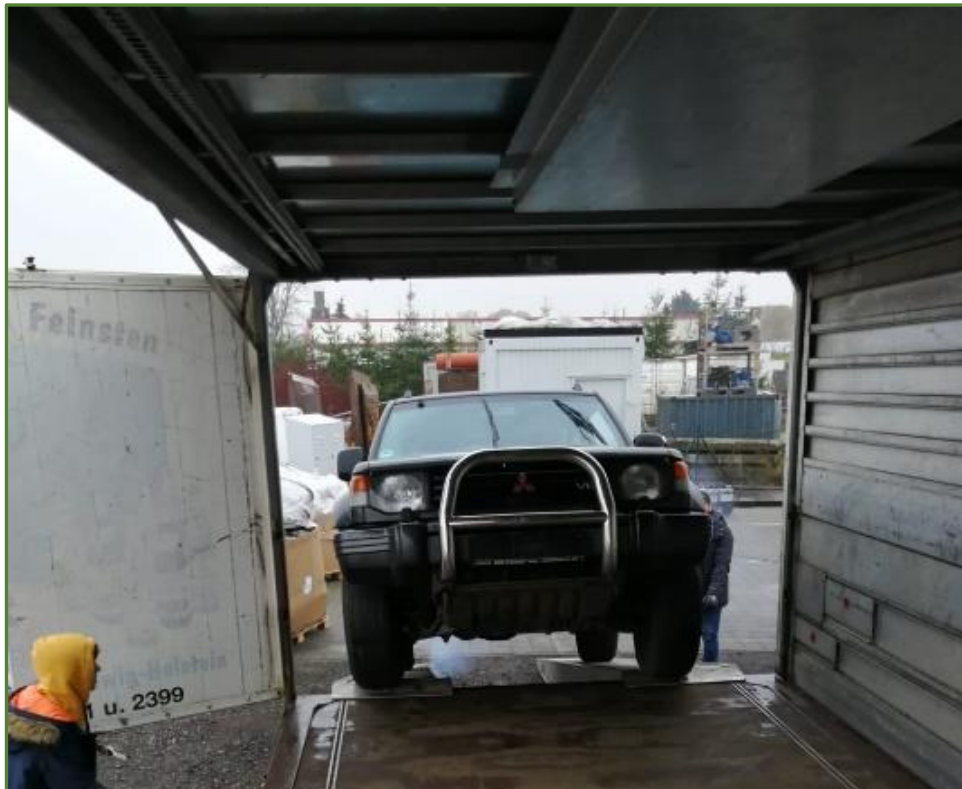
Behilflich bei dieser Aktion war und ist Elvis Rissmann. Er hat uns für 8.000,- Euro ein wahres Prachtstück von einem LKW besorgt. Zudem hat er den Stellplatz zur Verfügung gestellt und bei der Verladeaktion mit dem dringend benötigten Gabelstapler ausgeholfen.

Im November wurde unser Container-LKW mit weiterem medizinischem Gerät, welches im Großraum Berlin zusammenkam, beladen.

Die Verladung in Berlin, die Organisation der Zollpapiere, Termineabstimmungen, gesetzliche Vorschriften, Seefracht, und vieles mehr haben unsere Vereinsvorstände Bernd Schorsch, Regina Rosenschild und Michael Temel in Berlin gemeinsam mit ihren Partnern vorbereitet.

Der LKW wird in den Senegal, in die Hauptstadt Dakar verschifft. Die restliche Strecke wird über Land gefahren. Das ist fast 2.000,- Euro günstiger als die Seefracht bis in die Hauptstadt von Gambia, Banjul. Die gesamten Transportkosten werden wahrscheinlich an die 6.000,- Euro betragen. Großen Respekt an die Berlin-Brandenburger, allen voran Bernd Schorsch, der Vereinsvorsitzende, für die Lösung dieser anspruchsvollen Aufgabe.

Als erstes wurde ein bis unters Dach beladener **Jeep Mitsubishi Pajero** verladen.





Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



Alles andere wurde darum herum beladen und verstaut.



Eine Truppe starker Männer macht den **LKW versandfertig für die Fahrt nach Hamburg.**



(v.l.n.r. Mujcinovic Nedzad, Elvis Rissmann, Bernd Schorsch (Vereinsvorsitzender Alex e.V.), Rainer Vogt (Mitglied Alex e.V.), Michael Temel (stellv. Vereinsvorsitzender))



Krankenstation in Suwareh Kunda – Gambia



Unser **SCANIA für GAMBIA** - im Seehafen Hamburg



Der LKW befindet sich bereits auf dem Weg und soll noch in diesem Jahr in Afrika bei Baba ankommen.

Man kann gespannt sein, wenn unser Baba das **“Weihnachtsgeschenk“ für die Krankenstation** auspackt. Es ist groß. Wir können kaum ermessen, wie groß es für die dortigen Verhältnisse, in einem der ärmsten Länder der Welt, ist.

Toll. Dankeschön.

**Es ist ein spannendes Projekt. Wir machen das alle zum ersten Mal.
Vielen Dank an die Unterstützer und Helfer.**

Ihr
Alex e.V.

Weitere Informationen unter <https://www.alex-gambia-ev.de/>

SPENDENKONTO:

Alex e.V., MBS - Mittelbrandenburgische Sparkasse, IBAN: DE 69 1605 0000 1000 9029 31,
BIC: WELADED1PMB

Für alle finanziellen Zuwendungen erstellen wir gerne eine Spendenbescheinigung.
Bis 199,- Euro gilt vor dem Finanzamt der Überweisungsträger als Spendenbescheinigung.

Gerne informieren wir über genaue Details, Vorhaben und Aufgaben.

Irina Kunzi, 70771 Leinfelden-Echterdingen, 0172 - 72 78 342, irina.kunzi@gmx.de